

"Konfi-Cup 2013"

Seit 2003, so auch in diesem Jahr, am 9. März 2013: Das Fußballturnier für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, die Lust und Zeit haben, miteinander zu kicken!

Dieses Mal wieder in der Sporthalle in Gronau-Epe, Gasstraße. Ab 8.00 Uhr wurde die Halle für den Konfi-Cup hergerichtet.



Neben Pfarrer Uwe Riese, Turnierleitung, und Jugendreferent Thomas Flachland, Experte für die Technik und Begleiter des ehrenamtlichen Teams der jugendlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Walter-Thiemann-Haus, haben sich etwa 17 (ganz toll!) Jugendliche fleißig engagiert, damit das Fußballturnier stattfinden kann. Kuchen wurde gebacken, Getränke eingekauft, Tische und Stühle geschleppt, die Musik- und Lautsprecheranlage installiert, das Spielfeld mit den Toren hergerichtet und . . .; am Ende wurde natürlich

auch alles wieder zurückgebaut, um die Sporthalle der Stadt Gronau ordentlich zu übergeben.



Wir danken

unseren jugendlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ohne die ein solches Projekt nicht durchführbar ist!

Wir danken der Stadt Gronau, dass sie uns jedes Jahr eine Sporthalle zur Verfügung stellt!

Auch danken wir den sehr freundlichen und entgegenkommenden Hallenwarten und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern; dieses Mal Herrn Reinders und Frau Naber!

In diesem Jahr war das Turnier ausnahmsweise kleiner, aber nicht weniger spannend und nicht weniger wertgeschätzt. Es haben weniger Mannschaften teilnehmen können, da der Konfi-Jahrgang zumindest hier in Gronau deutlich kleiner ist. So gab es 2 Teams aus Gronau, trainiert von Pfarrer Uwe Riese, und zwar ein Team aus dem Walter-Thiemann-Haus und ein Team aus dem Paul-Gerhardt-Heim. Hinzu kam eine Mannschaft aus Gronau-Epe, betreut von Pfarrerin Bettina Roth-Tyburski, die schon im Vorfeld wegen ihrer außergewöhnlichen Qualität von sich reden machte. Aus der Weite unseres großen Ev. Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken nahm eine Mannschaft aus Billerbeek teil, die mit ihrem Pfarrer Thomas Ring angereist war. Hinzu kamen 2 Mitarbeiter-Teams: Zum einen ein Team aus Gronau und zum anderen ein Team aus Epe, die beide mit großem Einsatz kämpften, aber letztendlich gegen die jüngeren, flinken Konfirmanden keine echte Chance hatten.



So starten beide Mitarbeiter-Teams jeweils mit einer deutlichen Niederlage ins Turnier: 0-8 bzw. 0-7. Aber viele der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatten es auch nicht leicht: Einerseits beim Turnier mitzuhelfen, andererseits zwischendurch auch zu spielen – aus Spaß, genau wie die Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Gespielt wurde 10 Minuten pro Spiel, in 2 Vorrundengruppen mit je 3 Teams, mit Hin- und Rückspielen. In diesen 12 Spielen gab es kein einziges Unentschieden; alle Mannschaften spielten auf Sieg. So fielen sehr viele Tore, und zwar 66. Am Ende dieser Vorrunde stand folgende Tabelle fest, die 2 sehr starke Mannschaften ausweisen konnte, nämlich das Konfi-Team aus Epe und das Konfi-Team vom Walter-Thiemann-Haus, die beide ihre 4 Vorrundenspiele gewonnen und ein achtbares Torverhältnis erspielt hatten. Keine Frage mehr, diese beiden Mannschaften waren von nun an unbestritten die Titelfavoriten, während das Konfi-Team vom Paul-Gerhardt-Team zu Recht auf seine Außenseiterchance hoffte, da sich auch in diesem Team sehr gute Spieler befanden und nur die beiden Spiele gegen die Eperaner Konfis *knapp* verloren gingen – mit 0-2 und mit 2-3.



Gruppe A:			
Platzierung	Team	Torverhältnis	Punkte
1.	Konfis Epe	17-3	12
2.	Konfis Paul-Gerhardt-Heim	14-9	6
3.	Mitarbeiterteam Walter-Thiemann-Haus	5-24	0

Gruppe B:			
Platzierung	Team	Torverhältnis	Punkte
1.	Konfis Walter-Thiemann-Haus	17-2	12
2.	Konfis Billerbeck	9-11	3
3.	Mitarbeiterteam Epe	4-13	3



Anschließend ging es dann in die Finalrunde. Im ersten Halbfinale trafen die Konfis aus Billerbeck auf die starke Mannschaft der Konfis aus Epe und entgegen aller Einschätzung spielten sie erstaunlich stark. Die Konfis aus Epe taten sich nicht nur schwer, sondern gerieten nach ca. 2½ Minuten sogar in den Rückstand und brauchten etwas Zeit, um dann den Ausgleich zu erzielen. Erst in der zweiten Spielhälfte kämpften sie sich die Führung heraus und gewannen schließlich ungefährdet mit 3-1.

Das zweite Halbfinale zeigte die Stärke des Teams vom Walter-Thiemann-Haus und ebenso die Stärke des Teams vom Paul-Gerhardt-Heim. Mutig spielten beide Mannschaften nach vorn – mit dem entsprechenden Selbstbewusstsein. Allerdings kannten sich beide Mannschaften, da beide von Pfarrer Uwe Riese trainiert wurden und erst 4 Tage zuvor ein Testspiel gegeneinander bestritten hatten. Das Team vom Walter-Thiemann-Haus ging schließlich mit 2-0 in Führung, sah wie der sichere Sieger aus, doch dann drehte das Team vom Paul-Gerhardt-Heim auf und riskierte alles und schaffte noch das verdiente 2-2. Aber kurz vor Spielende fiel dann ein überlegt herausgespieltes Tor zugunsten der Mannschaft vom Walter-Thiemann-Haus: 3-2, Einzug ins Finale!



Im Endspiel trafen dann die beiden stärksten Mannschaften aufeinander und jede von ihnen hätte den Siegerpokal verdient gehabt. Es wurde gekämpft, recht lange stand es 0-0, bis das Team aus Epe das 1-0 und später das 2-0 erzielte und das Finale gewann:

Ungeschlagen Turniersieger geworden – mit 6 Siegen, einem Torverhältnis von 22-4, fair und selbstbewusst, ballsicher und zielstrebig, von Anfang an immer eine Hand am Pokal gehabt, bis Pfarrer Uwe Riese ihn dann mit viel Lob ans Konfi-Team aus Epe übergab und verdient gejubelt werden konnte!

Das Konfi-Team vom Walter-aufgrund seiner guten gewonnen bis auf das Pokal „Gute Mannschaft“. Mannschaft vom Paul-Spiel um Platz 3 gegen das souverän mit 3-0 gewann und Glück auch im Endspiel hätte



Thiemann-Haus gewann Leistung (alle Spiele Endspiel: 20-6 Tore!) den Turniertritter wurde die Gerhardt-Heim, die das Team aus Billerbeck mit einem bisschen mehr stehen können.

Alles in allem: Die Eperaner Konfirmandinnen und Konfirmanden sind ein völlig verdienter, sympathischer Turniersieger! Ein fröhliches, spannendes, schönes Fußballturnier! Vor allem: Fair trotz Siegeswillen und Ehrgeiz, trotz kämpferischen Einsatzes!

Herzlichen Glückwunsch zum Turniersieg
den Spielerinnen und Spielern
der Jesus-Kicker aus Epe:

Chris Heßelink, Marc Klatt,
Lina Amshoff, Felix Bösing,
Malte Maat, Moritz Mausolf, Maurice Höfzel!



Fotos: Nils Adamsky